

# Beim Call Center CCC heißt es jetzt: „Hallo in Istanbul“

Dieses ist der achte Streich: In Istanbul baut CCC derzeit ein neues Call Center mit 150 Arbeitsplätzen auf. Der Gesamtumsatz wächst um rund 38 Prozent.

Wien. Es brummt im Stammhaus der CCC Competence Call Center AG im fünften Wiener Gemeindebezirk. Derzeit jagt eine Telefonkonferenz die nächste, bis in die späten Abendstunden. CCC-Chef Thomas Kloibhofer fährt hohes Expansionstempo. Nach Bukarest und Leipzig 2007 wird derzeit in Istanbul der achte CCC-Standort aufgebaut.

„70 Millionen Menschen, eine Sprache, eine Kultur, das sind starke Argumente für den türkischen Markt“, sagt Kloibhofer im Gespräch mit dem WirtschaftsBlatt. Und weiter: „Dazu kommt, dass noch kein internationaler Call Center-Player in der Türkei vor Ort ist.“ Nur zwei große nationale Unternehmen bearbeiten derzeit den Markt: Global Bilgi (der Outsourcer des türkischen Mobilfunkers Turkcell) und CMC.



CCC-CEO Thomas Kloibhofer beschäftigt mittlerweile rund 2000 Mitarbeiter

Der Standort für das neue CCC Istanbul ist bereits gefunden, im europäischen Zentrum der Stadt. Am 1. November soll der erste Call abgefertigt werden. Mit rund 150 Arbeitsplätzen wird das Call Center dann im ersten Schritt ausgestattet sein. Zwei Millionen € kostet die - eigenfinanzierte - Green Field-Investition. „Wenn wir in Istanbul

Flagge zeigen, rechnen wir uns wirklich gute Chancen aus“, sagt Kloibhofer. Die großen türkischen Zentren seien „relativ einfach“ zu bearbeiten. Gleich den anderen CCC-Standorten hat Kloibhofer auch in der Türkei vor allem Mobilfunk- und Finanzunternehmen im Visier: „Gerade in der Finanzbranche ist in der Türkei der Hang zum Outsourcing weit stärker als etwa in Westeuropa.“

*„70 Millionen Menschen, eine Sprache, eine Kultur - starke Argumente“*

**Thomas Kloibhofer**  
CCC-Chef

## Noch ein Standort

Auch die bestehenden CCC-Standorte laufen. Berlin wurde eben um 100 Arbeitsplätze ausgebaut, Leipzig wird aufgestockt. Insgesamt beschäftigt Kloibhofer in Wien, Linz, Berlin, Leipzig, Zürich, Bratislava, Bukarest derzeit 2000 Mitarbeiter. Vor einem starken Jahr waren es 1000. Der Umsatz ist 2007 um 38 Prozent auf fast 28 Millionen € gewachsen. Für heuer soll der der Zuwachs 30 bis 40 Prozent betragen. Und: Kloibhofer will nicht ausschließen, dass heuer noch ein weiterer CCC-Standort - diesmal in Westeuropa - eröffnet wird. Mehr will er dazu noch nicht verraten.

MICHAEL VORAUER

michael.vorauer@wirtschaftsblatt.at

## CCC-STANDORTE

Arbeitsplätze per November

Wien	250
Linz	120
Berlin	450
Leipzig	180
Zürich	80
Bratislava	130
Bukarest	150
Istanbul	150